

## Tage der Chor- und Orchestermusik 2021 in Rheine

Bundesmusikverband und Stadt Rheine beschließen zuversichtlich weitere Planungsschritte für die Tage der Chor- und Orchestermusik (TCOM)

**Die Tage der Chor- und Orchestermusik (TCOM) sollen vom 12.-14. März 2021 mit erweitertem Hygienekonzept stattfinden. Dazu trafen sich Vertreter\*innen von Stadt und Bundesmusikverband Chor & Orchester (BMCO). Im Mittelpunkt des Treffens stand die Vorstellung Corona-bedingter Anpassungen. Ziel der Sitzung war, Sicherheitsregelungen zu erarbeiten, die eine Durchführung des dreitägigen Musik-Festivals auch bei höherem Infektionsgeschehen gewährleisten.**

01. Oktober 2020

Am 22. September 2020 fand ein Planungstreffen für die Tage der Chor- und Orchestermusik (TCOM) statt, die vom 12.-14. März 2021 in Rheine angesetzt sind. An dem Treffen zwischen Verantwortlichen der Stadt Rheine und dem Bundesmusikverband Chor & Orchester (BMCO) als Veranstalter nahmen im Rathaus neben Bürgermeister Dr. Peter Lüttmann auch Klaus Dykstra vom Kulturservice, Birgit Rudolph von Rheine.Tourismus.Veranstaltungen, Marike Thien von der EWG Rheine sowie der Pressesprecher der Stadt Rheine Frank de Groot-Dirks teil.

Aufgrund der aktuell notwendigen Maßnahmen zur Bewältigung der Corona-Pandemie diente das Treffen der Veranstaltungsteams in erster Linie einer Einschätzung der aktuellen Risikolage. Zentral ging es um die Vorstellung eines neuen Veranstaltungskonzepts, das eine Durchführung der TCOM auch bei höherem Infektionsgeschehen gewährleisten kann. Ziel der Sitzung war es, sich auszutauschen und weitere Schutz- und Hygienemaßnahmen in den Veranstaltungsverlauf zu integrieren.

Gemeinsam haben die Stadt Rheine und der BMCO daher Veränderungen im Programmablauf festgelegt, die durch längere Pausen zwischen den Konzerten bspw. dazu dienen, intensivere Hygiene- und Reinigungsmaßnahmen zu ermöglichen. Es wurde auch entschieden, aktuell geltende Schutzmaßnahmen wie die Einhaltung von Abstandsregelungen, das Tragen

## PRESSEINFORMATION

von Alltagsmasken, die Online-Registrierung der Besucher\*innen sowie eine gute Durchlüftung der Veranstaltungsräume fest im Veranstaltungskonzept zu verankern. Eine verantwortungsvolle Durchführung der Veranstaltung steht im Interesse aller Beteiligten.

Dr. Lüttmann, Bürgermeister der Stadt Rheine, schätzt die aktuelle Lage in Rheine relativ stabil ein: „Wir wissen nicht, wie sich das Infektionsgeschehen entwickelt. Deshalb bleibt es wichtig, auf Sicht zu fahren. Niemand weiß, wie sich die Lage in ein paar Monaten darstellt. Dennoch sind wir sehr gut vorbereitet und planen für die TCOM mit verschiedenen Schutzmaßnahmen, die die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger priorisieren. Daher bin ich recht zuversichtlich, dass die TCOM nächstes Jahr in Rheine stattfinden können.“

Bereits am 21. September wurden in der Sitzung der TCOM-Programmkommission alle Ensembles für die Nacht der Musik ausgewählt. Eine vom Bundesmusikverband gestellte Programmkommission aus Expert\*innen der Musikszene besichtigte dafür verschiedene Spielorte in Rheine. Neben Kirchen wie der Stadtkirche St. Dionysius oder der Sankt-Antonius-Basilika, größeren Veranstaltungsorten wie der Stadthalle oder der Aula der Volkshoch- und Musikschule sind auch kleine Eventlocations wie das Hypothalamus oder die Kunstgalerie Brockman & Sons mit dabei. Die Mitglieder der Programmkommission beurteilten alle eingegangenen Bewerbungen hinsichtlich ihrer Eignung für einen Auftritt bei der Nacht der Musik. Unter Berücksichtigung einer Abdeckung möglichst unterschiedlicher und qualitativ hochwertiger Auftritte wählte die Programmkommission insgesamt 10 Vokal- und 14 Instrumentalensembles aus.

Zusätzlich soll die Stadt unter dem Motto „singendes, klingendes Rheine“ am Samstag, den 13. März 2021 den ganzen Tag mit Musik beschenkt werden. An unterschiedlichen Stellen sollen weitere lokale Ensembles die Gelegenheit erhalten, sich mit Kurzkonzerten der Öffentlichkeit zu präsentieren.

**Alle Informationen zur weiteren Planung** sind online verfügbar unter [www.tcom2021.de](http://www.tcom2021.de).

### Weitere Informationen zu den TCOM:

Die Tage der Chor- und Orchestermusik (TCOM) sind eines der bedeutendsten Feste der Amateurmusik in Deutschland. Sie finden jedes Jahr in einem anderen Bundesland statt und feiern mit vielfältigen und hochkarätigen Konzerten die Musik und die Menschen, die sie machen. Vom **12. bis 14. März 2021** wird **Rheine** in Nordrhein-Westfalen zur „Bundeshauptstadt der Amateurmusik“ werden. Ansässige Musikvereine, regionale Chöre sowie die unterschiedlichsten Instrumental- und Vokal-Ensembles ganz Deutschland rücken dabei in den Mittelpunkt.

## PRESSEINFORMATION

Alle Informationen auch online unter [www.bundesmusikverband.de/pressemitteilungen](http://www.bundesmusikverband.de/pressemitteilungen)

### Social-Media:



### Bei Nennung der Bildrechte kostenlos nutzbares Material:



Begehung der Programmkommission: Frauke Peuker-Hollmann, Nina Ruckhaber, Klaus-Peter Mungenast, Judith Franken, Jürgen Klenk, Lorenz Overbeck, Jasko Dolezalek (v.l.n.r.)

Foto [Direkt-Download](#) / Bildnachweis: Stefan Donath



Begehung der Programmkommission: Jasko Dolezalek, Frauke Peuker-Hollmann, Lorenz Overbeck, Dr. Stefan Donath, Klaus-Peter Mungenast, Jürgen Klenk, Nina Ruckhaber, Judith Franken (v.l.n.r.)

Foto [Direkt-Download](#) / Bildnachweis: Klaus Dykstra

### Pressekontakt:

Frank de Groot-Dirks | PR & Öffentlichkeitsarbeit Stadt Rheine  
Klosterstr. 14 | 48431 Rheine  
Tel: +49 (0) 5971 - 939 – 222  
E-Mail: [frank.degroot-dirks@rheine.de](mailto:frank.degroot-dirks@rheine.de)

Jasko Dolezalek | Projektleitung TCOM  
Ortrudstraße 7 | 12159 Berlin  
Telefon: +49 (0) 30 - 609 807 81 – 45  
E-Mail: [tcom@bundesmusikverband.de](mailto:tcom@bundesmusikverband.de)

Dr. Stefan Donath | PR BMCO  
Ortrudstraße 7 | 12159 Berlin  
Tel: +49 (0) 30 - 609 807 81 – 46  
E-Mail: [donath@bundesmusikverband.de](mailto:donath@bundesmusikverband.de)